



# Baden-Württemberg

POLIZEIDIREKTION KÜNZELSAU  
Pressestelle

## Medien-Info

Künzelsau, 17.05.2010

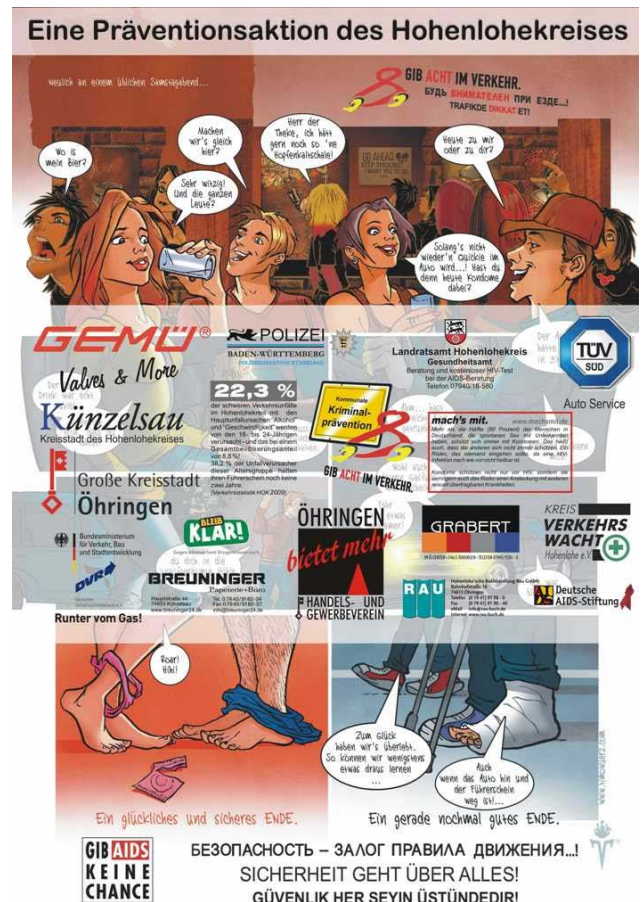


### Pressebericht der Polizeidirektion Künzelsau

#### Präsentation eines neuen Highlights zum doppelsinnigen Verkehrs- und Aids-Präventionsprojekt „Gib Acht im Verkehr“ bei der Polizeidirektion in Künzelsau am 17. Mai 2010

Am Montagnachmittag präsentierten Polizeipräsident Konrad Jelden, der Hohenloher Polizeichef Richard Diesch, GEMÜ-Betriebsleiter Hermann Walter sowie die weiteren Projektbeteiligten aus Wirtschaft, Politik und Behörden ein neues Highlight des doppelsinnigen Verkehrs- und Aidspräventionsprojekts „Gib Acht im Verkehr“, das im Anschluss nun seinen Verkaufsstart erfahren soll. Dabei handelte es sich um einen ganz besonderen Colleagueblock zur weiteren Sensibilisierung der Jugendlichen und jungen Erwachsenen für diese besondere Verkehrsthematik.

Für die originelle Gestaltung des Layouts konnte der aus Hohenlohe stammende, international renommierte Grafikkünstler Timo Würz ([www.timowuerz.com](http://www.timowuerz.com)) gewonnen werden, der sich etwas Außergewöhnliches dazu hat einfallen lassen!



Das doppelsinnige Verkehrspräventionsprojekt zur Aids- und Verkehrsprävention für die Zielgruppe „Junge Fahrer“ wurde am 19. Dezember 2007 gestartet. Damals hatten die Polizeidirektion Künzelsau und das Gesundheitsamt Hohenlohekreis zusammen mit ihren Projektpartnern zur Auftaktpräsentation nach Künzelsau eingeladen.

Dort hatten sich in der Eberhard-Gienger-Sporthalle über 1.000 Berufschülerinnen und Berufsschüler eingefunden und bekamen neben der Darstellung des doppelsinnigen Gib Acht im Verkehrs-Projekts auch eine Podiumsdiskussion mit Jugendlichen und Projektpartnern geboten. Im Anschluss erhielt jeder Anwesende einen eigens angefertigten Schlüsselanhänger mit Kondom in deutscher, russischer und türkischer Sprache, um auch junge Erwachsene mit Migrationshintergrund zu erreichen.

Der Anhänger wurde von der Fa. GEMÜ aus Ingelfingen für rund 20.000 Euro hergestellt bzw. gesponsert.

Die Fa. GEMÜ finanzierte des Weiteren ein Jahr lang Bannerflüge über Nordwürttemberg mit dem Logo „Gib Acht im Verkehr“. Zudem wurde dieses Logo bei zwei nationalen Oldtimer-Rallyes als Bandenwerbung eingesetzt.

Die Berichterstattung über das besonders innovative Verkehrspräventionsprojekt fand damals in Zeitungen, Rundfunksendungen und auch TV-Ausstrahlungen, darunter im bundesweit ausgestrahlten ZDF-Mittagsprogramm, einen überaus positiven medienwirksamen Anklang.

In der Fortfolge wurde von der Polizeidirektion Künzelsau eine Vielzahl von Veranstaltungen bei der Zielgruppe Junge Fahrer durchgeführt und mittlerweile ein landes- und sogar bundesweiter Bekanntheitsgrad des Kondomanhängers erzielt. Dazu gehörten bspw. der Landespräventionstag in Waiblingen im Dezember 2007, der landesweite Motorradsicherheitstag 2008 am Ebnisee, eine Veranstaltung des Landesgesundheitsamtes Baden-Württemberg im Juli 2009 sowie der Landestag der Verkehrssicherheit 2009 in Ulm.

Ein besonderer Höhepunkt stellte die Preisverleihung in Sachen innovativer Aidsprävention in Deutschland durch das Bundesministerium für Gesundheit in Berlin dar. Am 28.10.2008 wurde die Polizeidirektion Künzelsau und ihre Projektpartner als eine von sieben Preisträgern unter über 100 bundesweiten Projektbewerbungen durch die damalige Gesundheitsministerin Ulla Schmidt ausgezeichnet.

**Der vorgestellte innovative Collegenblock (Erstauflage 5.000 Stück) kann ab sofort zum Preis von 1,25 Euro in Künzelsau bei der Buchhandlung Breuninger sowie in Öhringen bei der Buchhandlung Rau und im Ö-Center bei der Firma Grabert erworben werden.**

Das nachfolgende Bild bei der Präsentation zeigt von links nach rechts:

Hermann Walter (Fa. GEMÜ), Annemarie Flicker-Klein (Gesundheitsamt Hohenlohekreis), Richard Diesch (Hohenloher Polizeichef), Konrad Jelden (Polizeipräsident LPD Stuttgart), und Jürgen Wolz (TÜV Südwest Öhringen).

